

INFOS

Veranstalter und Kontakt

Markt der Möglichkeiten

Auf dem Markt der Möglichkeiten stellen sich Vereine, Verbände, Stadtwerke und andere Organisationen vor, die mit ihrer Arbeit, zur sozialverträglichen Gestaltung der Energiewende beitragen.

Während der Pausen und im Rahmen der Abendveranstaltung können sich die Konferenzteilnehmer/-innen über die verschiedenen Projekte informieren.

Veranstalter

Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie GmbH

Döppersberg 19
42103 Wuppertal

www.wupperinst.org

Dr. Michael Kopatz

Projektleiter der Forschungsgruppe 2:
Energie-, Verkehrs- und Klimapolitik

Kontakt

Luisa Lucas

Öffentlichkeitsarbeit / Veranstaltungsorganisation

FaireEnergiewende@wupperinst.org

Tel: +49 (0)202-24 92-292

Fax: +49 (0)202-24 92-108

Anmeldung

Für die Teilnahme am Kongress wird eine Teilnahmegebühr von 30,- € erhoben.

Anmeldung online unter:

www.wupperinst.org/faireenergiewende

Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung der Teilnahme sowie die Rechnung.

ANREISE

Ort und Übernachtung

Veranstaltungsort

Kongress Palais Kassel
Holger-Börner-Platz 1
34119 Kassel

Anreise

Wir empfehlen die Anreise mit der Deutschen Bahn (empfohlener Bahnhof: Kassel Wilhelmshöhe). Durch eine Kooperation zwischen dem Kongress Palais Kassel und der DB, können wir Ihnen eine vergünstigte Anreise für 99,- € (2. Klasse) 159,- € (1. Klasse) für Hin- und Rückfahrt aus ganz Deutschland anbieten. Buchen Sie Ihre Reise telefonisch unter der Service-Nummer +49 (0)1805 - 31 11 53** mit dem Stichwort „Kongress Kassel“ und halten Sie Ihre Kreditkarte zur Zahlung bereit.

Vom IC-Bahnhof Kassel Wilhelmshöhe: Umsteigen in die Straßenbahn Linie 4 Richtung Kaufungen / Papierfabrik / Helsa / Hess. Lichtenau bis Haltestelle „Kongress Palais“.

Anreise mit dem PKW

Eine Anfahrtsbeschreibung finden Sie unter:
www.kongress-palais.de

Übernachtung

Der Service der Kasselmktg hält ein Abrufkontingent an Hotelzimmern für die Kongressteilnehmer/-innen bereit. Dies können Sie über die Homepage www.wupperinst.org/faireenergiewende buchen.



Konferenz: Energiewende. Aber fair!

Wie sich die Energiezukunft
sozial tragfähig gestalten lässt

Einladung und Programm zur Konferenz

25. und 26. Juni 2013

im Kongress Palais Kassel

DAS ZIEL

Die Energiezukunft gestalten

Energiewende. Aber fair!

Wie keine andere Nation betreibt Deutschland den Wandel der Energieversorgung. In gut dreißig Jahren wird der Strom fast ausschließlich erneuerbar erzeugt werden. Ehrgeizige Effizienzprogramme werden den Bedarf an Kohle, Öl und Gas um mehr als die Hälfte reduzieren.



Die neuen Energiequellen stehen faktisch »frei Haus« zur Verfügung. Deshalb führt die Energiewende langfristig zu moderaten und sozial verträglichen Preisen. Der Umbau verursacht indes Kosten, die sich unter anderem auch auf den Strompreis niederschlagen.

Arme Menschen benötigen deshalb dringend Unterstützung. Dreh- und Angelpunkt ist ein Nationales Aktionsprogramm gegen Energiearmut. Es beinhaltet unter anderem die Vermeidung von Stromsperren, sozial ausgerichtete Sanierungsprogramme für Gebäude und professionelle Energieberatungen im Haushalt. Auch wer auf Hilfe der Solidargemeinschaft angewiesen ist, wünscht sich eine gut gedämmte Wohnung und benötigt meist mehr Geld für Strom und Wärme. Nur wenn die Energiewende fair ist und in der Bevölkerung akzeptiert wird, kann sie gelingen.

Im Ergebnis können alle nur gewinnen. Dazu möchte diese Konferenz einen Beitrag leisten.

PROGRAMM

25. Juni 2013

- 13.00 Uhr** **Empfang, Kaffee | Markt der Möglichkeiten**
- 13.30 Uhr** **Eröffnung und Begrüßung**
Dr. Marita Hilgenstock, RWE
Michael Spielmann,
Bundesgeschäftsführer der Deutschen Umwelthilfe e.V.
Dr. Stefan Thomas,
Forschungsgruppenleiter, Wuppertal Institut
- Pause | Markt der Möglichkeiten**
- 15.00 Uhr** **Einführung »Energiewende. Aber fair!«**
Dr. Michael Kopatz,
Projektleiter, Wuppertal Institut
- 15.30 Uhr** **Stromspar-Check PLUS:**
Achim Neuhäuser, Berliner Energieagentur
Ulrich Schäferbarthold, Deutscher Caritasverband e. V.
- Erfahrungen aus Österreich**
Florian Pichler, Energie-Control Austria
- Kaffeepause | Markt der Möglichkeiten**
- 17.00 Uhr** **Blick in die Praxis**
ESP Nürnberg
Gundula Blaszyk, Sozialamt Nürnberg
Neue Arbeit Essen
Christina Kuhnert, NEUE ARBEIT der Diakonie Essen
Cleverer Kiez
Anola Schlegel, Projektleiterin Cleverer Kiez e.V.
- 18.00 Uhr** **Die Energiezukunft sozial gestalten**
Podiumsdiskussion mit
Johannes Remmel, Klimaschutzminister NRW
Prof. Dr. Hanns-Ferdinand Müller, Vorstand RWE-Vertrieb,
Beiratsvorsitzender Cleverer Kiez
Prof. Dr. Uwe Schneidewind,
Präsident des Wuppertal Instituts
Achim Neuhäuser, Berliner Energieagentur
Moderation: Oliver Wagner, Wuppertal Institut
- 19.00 Uhr** **Empfang und Buffet**
Vorstellung des Buches »Energiewende. Aber fair!«
Johannes Remmel, Klimaschutzminister NRW
Prof. Dr. Uwe Schneidewind,
Präsident des Wuppertal Instituts

WORKSHOPS

26. Juni 2013

- 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr:**
Die Teilnehmer/-innen gehen direkt in die parallelen Workshops.
- 1. Prepaid statt Sperre**
Einführung und Moderation:
Dr. Michael Kopatz, Wuppertal Institut
- Smart Meter vor dem Rollout?**
Peter Krümmel,
Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.
- Vorkassezähler in Olpe,**
Johannes Heer, Stadtwerke Düren
- 2. Gebäudesanierung: Öko, aber unsozial?**
Sozialverträgliche Sanierung in Bielefeld
Tobias Kühn, Bielefelder Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft
- Die Rechte der Mieter**
Lukas Siebenkotten, Deutscher Mieterbund
- Das EU-Projekt Cities Action for Sustainable Housing (cash)**
Wiebke Fiebig, Stadt Frankfurt am Main
Moderation: Marita Hilgenstock, RWE
- 3. Faire Tarifgestaltung**
Konzepte für Sozialtarife
Oliver Wagner, Wuppertal Institut
- Stromeffizienztarife für Verbraucher in Deutschland?**
Kerstin Tews, Forschungszentrum für Umweltpolitik FU Berlin
Moderation: Oliver Wagner, Wuppertal Institut
- 4. Förderkonzepte**
Der Bielefelder Klimabonus, Jens Hagedorn, Stadt Bielefeld
- Mini-Contracting Wuppertal**
Andreas Mucke, Stadtwerke Wuppertal
- Faire Heizkostenerstattung**
Dr. Werner Neumann, Stadt Frankfurt am Main
Moderation: Achim Neuhäuser, Berliner Energieagentur
- 12.30 Uhr bis 13.00 Uhr:**
Berichte aus den Arbeitsgruppen und Verabschiedung